

Freitag, 08. November 2019

TOP 1 Begrüßung

Im Namen der Diözesanleitung eröffnet Michael Säckl die Diözesankonferenz (Diko) 2019. Die Hauptmoderation übernehmen für Freitag Michael Säckl und Carolin Winter. Am Sonntag werden Daniel Hitzelberger und Anna Ruf durch den Konferenzteil führen. Zuständig für die technischen Hilfsmittel sind Wolfgang Rau und Daniel Hitzelberger. Zur Information: Während der Veranstaltung gibt es einen Audio Mitschnitt. Silas Uhl (KF Legau) macht das ganze Wochenende über Fotos. Michael freut sich, so viele Teilnehmer*innen begrüßen zu können. Insgesamt nehmen 66 Personen an der Konferenz teil, davon sind 54 stimmberechtigt. Herzlich begrüßt werden auch der Landesleiter der Kolpingjugend Bayern Daniel Eberl und Dominik Zitzler, Diözesanpräses des BDKJ (Bund der Deutschen Katholischen Jugend) Augsburg, der am Samstag dazukommen wird. Die Bundesleitung der Kolpingjugend sowie der Diözesanvorstand lassen sich entschuldigen, da zeitgleich der Bundeshauptausschuss in Freiburg stattfindet. Es wird die Diözesanleitung vorgestellt: Diese besteht aus Daniel Hitzelberger, Laura Haug, Anna Ruf, Michael Säckl, Carolin Winter, Diözesanpräses Alois Zeller und mit beratender Stimme Jugendreferentin Maria Betz. Damit ist noch ein Platz in der Diözesanleitung zu vergeben. Für dieses Amt gibt es auch einen Kandidaten, der an dieser Stelle begrüßt wird: Tobias Mairle aus der Kolpingsfamilie (KF) Meitingen. Von Seiten des Diözesanbüros nimmt der Bundesfreiwilligendienstleistender Elias Weigand an der Konferenz teil. Vom Haus Zauberberg ist der Hausleiter Matthias Owerin vertreten. Dieser stellt sich vor, begrüßt die Gäste und gibt kurze Informationen über das Haus.

TOP 2 Kennenlernen

Im inhaltlichen Teil des Wochenendes beschäftigen sich die Teilnehmer*innen mit dem Thema „Europa – Wir lieben es“. Auch die Einstiegsrunde zum Kennenlernen ist auf dieses Thema hin ausgerichtet. Cornelia Ritter (KF Nördlingen) leitet zum Kennenlernspiel „Pluto – Hund oder Planet?“ ein. Dabei können sich die Teilnehmer*innen untereinander kennenlernen und sich über die Themen Europa und Europäische Union austauschen.

TOP 3 Vorstellung der Tagungsmappen

Carolin stellt den Ablauf des Wochenendes vor. Anschließend erläutert Michael die Tagungsunterlagen. Es liegen einige wenige Tagungsunterlagen ausgedruckt auf den Tischen, digital wurden die Dateien schon vor der Konferenz unter <https://cloud.kolpingwerk-augsburg.de/index.php/s/iGYPHLJKPiQsZT3> zur Verfügung gestellt. Diese beinhalten: die vorläufige Tagesordnung, den Rechenschaftsbericht, die Kandidatenvorstellung von Tobias Mairle, einen Flyer vom Seed-Shirt-Shop, Stimmungskärtchen in rot und grün und ein Notizblatt. Info- und Verkaufsmaterialien stehen im Raum bereit.

TOP 4 Einführung in die Diözesankonferenz

Die Diözesankonferenz ist das höchste beschlussfassende Gremium der Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg. Sie wird geregelt durch §12 im Abschnitt 4 der Satzung des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg sowie die Wahl- und Geschäftsordnung (WGO) für die Diözesankonferenz der Kolpingjugend im Kolpingwerk Diözesanverband Augsburg. Beide Dokumente stehen unter www.kolpingjugend-augsburg.de/downloads/dokumente online zur Verfügung.

Laura Haug erläutert die Sitzungskultur und wie (Initiativ-)Anträge bzw. Anträge zur Geschäftsordnung formgerecht gestellt werden können. Die Wahl- und Geschäftsordnung und die Satzung der Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg liegen auf den Tischen aus. Ebenso wird das Motto-Lied („Wie Zuhause“ von Santiano ft. Alligatoah) der diesjährigen Diko vorgestellt.

TOP 5 Regularien

Da fristgerecht eingeladen wurde, ist die Diözesankonferenz gemäß der Satzung des Kolpingwerkes Diözesanverband Augsburg beschlussfähig. Es werden die Stimmberechtigungen festgestellt: Am Freitagabend sind 50 Stimmberechtigte im Raum (Liste Stimmberechtigte im Anhang). Da es bis dahin noch keine weiteren Themen unter TOP Sonstiges oder Initiativanträge (Initiativantrag folgt am Sonntag) gibt, wird die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen. Das Protokoll der letzten Diko ist angenommen, da innerhalb der Frist kein Einspruch eingegangen ist.

Weitere Informationen:

TOP 6 Vorstellung des Rechenschaftsberichts

Der Rechenschaftsbericht wurde bereits mit dem Zweitversand in digitaler Form versandt und ist im Cloud Ordner digital verfügbar. Weitere gedruckte Ausgaben sind noch im Diözesanbüro erhältlich. Zunächst werden einige Veranstaltungen im vergangenen Jahr von Anna Ruf mit einer Bildershow vorgestellt. Der Rechenschaftsbericht wird durchgesprochen. Es gibt folgende Anmerkungen bzw. Nachfragen zum Rechenschaftsbericht:

- Punkt 3 Arbeitsgruppen:

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Die Anzahl der Sitzungen der Arbeitsgruppe (AG) Internationales und der AG Zeltlager sind deutlich höher als im vergangenen Jahr. Warum sind es dieses Mal so viele Treffen gewesen?

Daniel (zuständiger Diözesanleiter): Bei der AG Zeltlager sind es mehr Treffen, da die Sitzungen des Oberleitungsteams dieses Mal auch mitgezählt wurden. Wie auch im letzten Jahr gab es zwei Vorbereitungs- und ein Nachbereitungstreffen mit der gesamten AG.

Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra, Leiter der AG Internationales): Da im Juni 2020 mit der internationalen Jugendbegegnung eine größere Veranstaltung ansteht, ist die Vorbereitung aufwändiger und erfordert somit mehr Treffen.

- Punkt 3.1 AG Internationales:

Jana Moog (Bezirk Unterallgäu): Im Rechenschaftsbericht steht, dass Katharina Scholz aus der KF Legau kommt. Dies ist falsch, sie kommt aus der KF Mindelheim.

Daniel (zuständiger Diözesanleiter): Dies ist leider falsch in Druck gegangen.

- Punkt 3.2 AG Junge Erwachsene:

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Im Rechenschaftsbericht steht, dass es 2020 eine eintägige Veranstaltung für die Jungen Erwachsenen gibt. Ist dazu schon mehr bekannt, was genau geplant ist?

Carolin (zuständige Diözesanleiterin): Ja es ist schon ein Programm mit dem Motto „Auf Königs Spur“ geplant. Genauer wird auch im Jahresflyer der Kolpingjugend Augsburg beschrieben. www.kolpingjugend-augsburg.de/V1358

- Punkt 3.3 AG Jugendfreizeit 14+:

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Im Bericht heißt es: „Die Mitglieder der AG werden ein Gespräch mit Jugendlichen zwischen 14 und 17 Jahren suchen, um deren Interessen abzufragen“. Was sollte damit ausgedrückt werden? Liefen die bisherigen Veranstaltungen nicht so gut?

Anna (zuständige Diözesanleiterin): Dieses Jahr musste die eintägige Veranstaltung aufgrund mangelnder Teilnehmer*innen leider abgesagt werden. Deshalb macht sich die AG nochmal Gedanken, woran es denn liegt. Deshalb soll nochmal nachgefragt werden, welche Bedarfe denn vorhanden sind.

- Punkt 3.5 AG Leben und Glauben:

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Im Bericht wird von einer „Erweiterung des Teams“ gesprochen. Wollen diese Mitglieder nicht ins Kernteam? Warum ist das so aufgeteilt?

Jana Moog (Bezirk Unterallgäu, Mitglied der AG): Das erweiterte Team hat nicht die Ressourcen bei allen Sitzungen dabei zu sein bzw. voll im Kernteam mitzuarbeiten. Protokolle werden dennoch regelmäßig gelesen.

- Punkt 3.6 AG Öffentlichkeit:

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Im Rechenschaftsbericht steht, dass die Öffentlichkeits-Anliegen nach Absprache durch die Diözesanleitung übernommen werden. Es ist schade, dass es momentan nur die Diözesanleitung übernimmt, da es bestimmt viele andere auch gut übernehmen könnten. Daher wäre es schön, wenn sich bald wieder ein Team für die AG findet!

Laura (zuständige Diözesanleiterin): Bisher fehlten dieses Jahr die Ressourcen sich um ein neues Team zu kümmern, aber es soll im nächsten Jahr bearbeitet werden.

Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Bei der AG Öffentlichkeit steht bei „Zahlen, Zahlen, Zahlen“, dass 41 Berichte weniger aus den KFs und Bezirken gekommen sind. Dies ist schade und wäre gut, wenn sich das wieder ändert.

Laura (zuständige Diözesanleiterin): Gerne kann man bei Veranstaltungen vor Ort einen Bericht an den Diözesanverband senden, der veröffentlicht wird. Auch kann die Diözesanleitung gerne etwas in den sozialen Medien posten.

Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Der Instagram Account ist sehr gut und qualitativ hochwertig. Großes Lob und herzlichen Dank!

Laura (zuständige Diözesanleiterin): Danke für das Lob und Danke an die Beteiligten, die bei der Planung des Accounts dabei waren!

Weitere Informationen:

- Punkt 3.8 AG Zeltlager:
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Wer sind die drei neuen Leiter*innen und das neue Küchenteammitglied?
Daniel (zuständiger Diözesanleiter): Bei der gemütlichen Abendrunde kann es gerne selbst herausgefunden werden, auch um die Leute kennenzulernen.
- Punkt 3.9 Projektgruppe (PG) Rom:
Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Vielen Dank, dass die Romfahrt stattgefunden hat, es war eine schöne Reise. Von den drei Begegnungen waren zwei sehr informativ (Begegnung mit Kurat Konrad Bestle und Besuch der Gemeinschaft St. Egidio), aber bei der dritten Begegnung mit den italienischen Jugendlichen in der Stiftung „Internationale Don Luigi Di Liegro“ wurde der Sinn nicht ganz so deutlich. Warum genau hat dieses Treffen stattgefunden?
Alois Zeller (Diözesanpräses): Grundanliegen für die Romfahrt waren die Begegnungen und der Austausch mit den verschiedenen Einrichtungen/ Stiftungen. Geplant war eigentlich, dass bei der dritten Begegnung ein Austausch mit vorbereiteten Fragen stattfindet. Warum dies nicht so gelaufen ist, ist fraglich.
- Punkt 4.3 Diko und Diözesanversammlung im Frühjahr 2019:
Michael (Diözesanleiter): Danke an so viele Teilnehmer*innen an der Frühjahrs Diko!
- Punkt 4.4 BDKJ 72-Stunden-Aktion:
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Super, dass 15 Kolpinggruppen mit tollen Aktionen mitgemacht haben und dass die Diözesanleitung diese Gruppen bei ihrer Tour besucht hat.
- Punkt 7.1 Vertretungsaufgaben im Landesverband Bayern:
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Wann findet die Landeswallfahrt „Spuren hinterlassen“ statt?
Anna (Diözesanleiterin): Diese findet am 3. Oktober 2020 statt. Weitere Informationen gibt es beim anwesenden Landesleiter Daniel Eberl.
- Punkt 7.2 Vertretungsaufgaben im Bundesverband:
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Bei der Jugendreferententagung wurde der Studienteil zum Thema Junge Erwachsene abgehalten. Was genau wurde bearbeitet?
Maria (Jugendreferentin): Es wurde sich über die Veranstaltungen für Junge Erwachsene der einzelnen Diözesanverbände, wie viel Bedarf es gibt sowie über die Zielgruppe an sich (Definition, Was sind charakteristische Merkmale/ Lebensweisen?) ausgetauscht und wie man diese erreichen und motivieren kann.
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Hat sich daraus etwas für den Diözesanverband Augsburg ergeben?
Maria (Jugendreferentin): Im Vergleich gibt es noch etwas wenig Angebot für Junge Erwachsene, 2019 war gar keine Veranstaltung, aber 2020 gibt es einen Tagesausflug, wir sind also auf einem guten Weg.
Carolin (zuständige Diözesanleiterin für die AG Junge Erwachsene): Unser Fokus liegt auf projektbezogenen Arbeiten. Wir wollen unterschiedliche Veranstaltungen anbieten, um herauszufinden, was die jungen Erwachsenen im Diözesanverband Augsburg denn so wollen.
- Punkt 7.3 Vertretungsaufgaben im Bund der Katholischen Deutschen Jugend (BDKJ)
Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Welche Themen werden momentan im Diözesanausschuss behandelt?
Laura (zuständige Diözesanleiterin): Der Diözesanvorstand des BDKJ macht sich über den Verbandsaufbau Gedanken. Deshalb möchten sie auch auf die Mitgliedsverbände zugehen und über Bedarfe ins Gespräch kommen.
- Punkt 8 Schlusswort und Ausblick:
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Der Rechenschaftsbericht ist super geworden, danke! Zudem eine Impulsfrage an die Diözesanleitung: Ist der Rechenschaftsbericht so in diesem Umfang nötig? Bei anderen Diözesanverbänden sind die Rechenschaftsberichte teils auch nur ein paar DIN A4 Seiten. Dahingegen ist der Bericht vom Diözesanverband Augsburg sehr aufwändig.

Michael (Diözesanleiter) gibt die Möglichkeit zu allgemeinen Anmerkungen. Cornelia Ritter (KF Nördlingen) beantragt die Entlastung der Diözesanleitung. Leon Gausmann (KF Nördlingen) fragt nach, was eine Entlastung ist. Die Frage wird von Michael beantwortet. Mit 8 Enthaltungen wird die Diözesanleitung für das letzte Jahr entlastet. Michael bedankt sich für die Entlastung und spricht ein Dank an die sehr engagierten Ehrenamtlichen aus.

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

TOP 7 Dank an Engagierte der Arbeits- und Projektgruppen

Michael spricht ein großes DANKE an alle ehrenamtlich Engagierten aus, ohne diese wären keine Veranstaltungen und Weiteres möglich! Danke für die tatkräftige Unterstützung in den Arbeits- und Projektgruppen! Die Mitglieder der verschiedenen PGs und AGs werden aufgerufen und bekommen als Dankeschön ein kleines Geschenk. Wenn Interesse bei einer Mitgliedschaft einer PG oder AG besteht, jederzeit gerne bei der Diözesanleitung melden!

Einschub: Laura merkt an, dass der Diözesanverband Augsburg im Jahr 2021 eine Romwallfahrt aufgrund des Jubiläums der Seligsprechung von Adolph Kolping durchführen möchte. Dazu wird eine Projektgruppe in Zusammenarbeit mit den Erwachsenen im Verband eingerichtet. Wer Interesse hat und sich beteiligen will, gerne melden!

TOP 8 Vorstellung der Kandidat*innen für die Diözesanleitung

Die Moderation geht über an den Wahlausschuss. Die Anwesenden des Wahlausschusses stellen sich namentlich vor. Insgesamt besteht dieser aus Franziska Harle (KF Gersthofen), Sylvester Haug (KF Legau), Luca Jakobovic (KF Meitingen), Mario Spatz (KF Schwabmünchen), Leonie Uhl (KF Legau) und Daniel Hitzelberger (Vertreter der Diözesanleitung). Die Stimmenberechtigung wird überprüft, es sind 50 Stimmen im Raum (siehe Stimmliste im Anhang). Es wird ein vom Wahlausschuss erstelltes Video gezeigt, in dem erklärt wird was die Diözesanleitung ist und wie man Diözesanleiter*in werden kann. Dieses Video ist online unter: www.kolpingjugend-augsburg.de/ueber-uns/dioezesankonferenz/wahlausschuss.

In der Diözesanleitung ist momentan ein Amt nicht vergeben. Tobias Mairle (KF Meitingen) stellt sich zur Neuwahl. Weitere Wahlvorschläge sind nicht im Diözesanbüro eingegangen. Es folgt eine kurze Kandidatenvorstellung, eine ausführlichere Vorstellung folgt am Sonntag:

Tobias Mairle ist 24 Jahre alt und kommt aus der KF Meitingen, wohnt und studiert aber in München. In seiner Heimat KF ist er seit 2012 als Jugendleiter aktiv. Auf diözesaner Ebene engagiert Tobias sich seit 2013. Aktuell ist er Leiter der AG Kinderstufe und Mitglied der AG Zeltlager. Da es auf der Ortsebene für ihn ruhiger wird, hat er Zeit, Ressourcen und richtig Lust sich als Diözesanleiter zu engagieren. Bei Fragen steht er gerne zur Verfügung.

Im Namen des Wahlausschusses bedankt sich Daniel bei Tobias für die Vorstellung und übergibt ihm ein als Geschenk einen Brotzeitkorb.

TOP 9 Wahl der Delegierten für die Bundeskonferenzen und Landeskongressen

Die Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg hat aktuell vier Stimmen bei den Landeskongressen, die von der Diözesanleitung wahrgenommen werden. Für den Fall, dass die Diözesanleitung nicht alle Stimmen wahrnehmen kann, werden Delegierte gewählt, die diese Stimmen ersatzweise wahrnehmen können. Die Delegierten werden auf der Diözesankonferenz frei und geheim für ein Jahr gewählt. Die Diözesanleitung schlägt Delegierte vor, die von der Diözesankonferenz dann gewählt werden. Es sind nach wie vor 50 Stimmberechtigte anwesend. Die Kandidaten stellen sich kurz vor.

Die Wahl ergab folgende **Delegiertenliste für die Landeskongressen**:

Platz	Name	Ja	Nein	Enthaltung
1	Johanna Heckl (KF Schwabmünchen)	40	3	7
2	Johannes Lohner (KF Gundelfingen)	38	2	10
3	Veronika Hoffmann (KF Bobingen)	36	5	9
4	Sylvester Haug (KF Legau)	35	7	8

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

Ebenfalls vier Stimmen hat die Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg auf der Bundeskonferenz. Auch hier kann die Diözesanleitung gegebenenfalls durch Delegierte vertreten werden. Es gilt das gleiche Prozedere wie für die Wahl der Delegierten für die Landeskongressen. Die Kandidaten stellen sich kurz vor. Es folgt eine Personaldebatte, beantragt von Helene Winter (KF Füssen). Alle Personen ohne Stimmberechtigung und die vier Kandidaten*innen verlassen den Raum. Alles, was während der Personaldebatte im Raum gesprochen wird, bleibt unter den Anwesenden und darf nicht nach außen

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

getragen werden. Nach der Debatte folgt eine Nachfrage zum Wahlvorgang von Christian Högg (KF Diedorf), die von Daniel und Luka beantwortet wird.

Bei einem ungültigen Stimmzettel ergab die Wahl ergab folgende **Delegiertenliste für die Bundeskonferenzen:**

Platz	Name	Ja	Nein	Enthaltung
1	Cornelia Ritter (KF Nördlingen)	49	-	-
2	Christian Högg (KF Diedorf)	39	3	7
3	Leon Lieckfeld (KF Schwabmünchen)	35	4	10
4	Teresa Bobinger (KF Bobingen)	27	7	15

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 10 Sonstiges

Michael bittet Johannes Heubeck (KF Bobingen) und Tobias Mairle (KF Meitingen) als Vertreter der AG Kinderstufe ihre Informationen ans Plenum weiterzugeben. Es folgt eine kurze Vorstellung der AG und deren DVonTour Angebote. Neben den bekannten Angeboten „Mit Schnuffi um die Welt“ und „Adolph Kolping Kinderparcours“ gibt es jetzt auch ein neues Angebot: „Kolping on Tour – heute für morgen“. Zielgruppe sind Kinder von zehn bis 13 Jahren. Es ist ab dem neuen Jahr buchbar und dauert etwa zwei Stunden. Inhalt ist eine Zeitreise von Adolph Kolping, der nun in der Gegenwart angekommen ist. Im Fokus stehen die Nöte der heutigen Zeit und die Erarbeitung möglicher Lösungswege z.B. Themen wie Nachhaltigkeit, Familie. Dazu gibt es ein Begleitheft. Die Angebote sind persönlich oder über das Diözesanbüro buchbar. Ebenso gibt es nächstes Jahr eine Schulung für Verantwortliche und Leiter*innen von Kinder- und Jugendgruppen sowie Familienkreisleiter*innen mit dem Thema „Kindsein 2.0 – Was Kind sein heute bedeutet“ (www.kolpingjugend-augsburg.de/V1375).

Michael dankt für die Vorstellung der AG. Anna stellt den Corporate Design Prozess der Kolpingjugend Deutschland vor. Dabei soll auf Antrag das Logo der Kolpingjugend überprüft werden. Verschiedene Vorschläge können in den Diözesanverbänden diskutiert werden und eine Rückmeldung an den Bundesverband gegeben werden. Von den verschiedenen Versionen eines überarbeiteten Kolpingjugendlogos darf kein Foto gemacht werden. Nach einer Diskussion und einer Erfassung eines groben Stimmungsbildes durch Stimmungskärtchen im Plenum, wird von Mario Spatz (KF Schwabmünchen) ein Geschäftsordnungsantrag auf Schließung der Rednerliste gestellt. Dieser wird mit einer Nein-Stimme und einer Enthaltung angenommen. Somit wird der weitere Austausch auf ein ‚Cafè-Treff‘ für Interessierte in einer Kleingruppe am Samstagnachmittag verlegt. Bei Fragen zu diesem Punkt kann sich gerne an die Diözesanleitung gewendet werden. Zudem folgen einige organisatorische Hinweise zum weiteren Verlauf des Abends und des kommenden Tages. Mit einem spirituellen Impuls zum Thema „persönliche Grenzen überwinden – raus aus der Komfortzone“ endet der offizielle Teil des Tages.

Samstag, 09. November 2019

Thematischer Teil: „Europa – Wir lieben es!“

Die Bearbeitung des inhaltlichen Themas „Europa – Wir lieben es“ folgt an diesem Tag mit der Rahmenhandlung einer Zugfahrt durch Europa. Dabei gibt es Haltestellen an unterschiedlichen kleineren und größeren Stationen, die die Teilnehmer*innen in Kleingruppen absolvieren. Aufgebaut sind die Stationen als Mischung von Hausrally und Stationenlauf. Aufgeteilt in fünf Bereiche beschäftigen sich die Kleingruppen mit Geographie/ Kontinent, Wirtschaft, Politik, Kultur/ Geschichte und Bevölkerung in Europa. Ebenso wird sich zum Abschluss mit einigen ausgewählten Zielen der Europäischen Kommission beschäftigt. Die Informationen der Landesebene und des BDKJ's werden als kleine Stationen eingebaut.

Informationen der Kolpingjugend Bayern

Als Mitglied der Landesleitung informiert Daniel Eberl über Neues aus dem Landesverband. Am 3. Oktober 2020 findet die Landeswallfahrt „Spuren hinterlassen“ in Bamberg statt. Es wird einen Jugendweg mit einer Länge von ca. vier Kilometern geben. Es gibt auch eine AG der Kolpingjugend Bayern, die sich mit der Landeswallfahrt beschäftigt. Aus dem Diözesanverband Augsburg ist Cornelia Ritter (KF Nördlingen) mit dabei. Für weitere Fragen steht Daniel Eberl zur Verfügung. Danke für die Berichterstattung!

Weitere Informationen:

Informationen des BDKJ

Für den BDKJ Augsburg nimmt Dominik Zitzler an der Diko teil. In einer der Stationen gibt er die Informationen des BDKJ an die Teilnehmer*innen weiter:

- Rückblick 72-Stunden-Aktion 2019: Mit über 3.500 Teilnehmer*innen in 150 Aktionsgruppen im Bistum Augsburg war die Aktion ein voller Erfolg! Bundesweit waren es ca. 3.400 Aktionsgruppen und rund 160.000 Teilnehmer*innen. Danke für die Unterstützung in den KoKreisen, in den Verbänden vor Ort und an alle Aktionsgruppen! Die Dokumentation von Augsburg kann man in der aktuellen Ausgabe des Prismas lesen. Die Bundesdokumentation und Evaluation kann online eingesehen werden.
- Rückblick Blutspendeaktion der BDKJ Stiftung: Diese fand in diesem Jahr an zwei Tagen auf dem Domplatz in Augsburg in Kooperation mit dem Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes zum siebten Mal statt. Insgesamt waren 234 Spender*innen, davon 92 Erstspender*innen (30 Personen mehr als im Vorjahr) beim Spenden. Mit der Blutspendeaktion wird die BDKJ Stiftung in der Diözese Augsburg unterstützt.
- Thema für den BDKJ 2020: Für das kommende Jahr steht keine größere Aktion des BDKJ an. Der Vorstand will sich aber im Zuge des Verbandsaufbaus mehr auf die eigenen Verbände (Jugendverbände und Kreis- und Stadtverbände) fokussieren.

Termine:

- Stichtag für die Einreichung der Förderanträge an die BDKJ Stiftung ist am 30.11.2019
- Die Einreichungsfrist für den Bischof-Simpert-Preis 2019 (Bischof-Simpert-Preis, Innovationspreis, Spiritueller Sonderpreis) ist am 27. Januar 2020. Die Verleihung findet am 17. Februar 2020 im Haus St. Ulrich statt. www.bdkj-augsburg.de/aktionen/bischof-simpert-preis/
- Christkönigssonntag ist der Jugendsonntag im ganzen Bistum am 23./24.11.2019. Materialien gibt es online auf www.bja-augsburg.de
- Die Diözesane Sternsingereröffnung mit dem Motto „Segen bringen – Segen sein! – Frieden im Libanon und weltweit!“ findet am Samstag, 28.12.2019, vom 10:00 bis 13:00 Uhr in Schwabmünchen statt.
- BDKJ Diözesanversammlung ist vom 20. bis 22. März im Jugendhaus Elias in Seifriedsberg. Inhalte sind unter anderen Wahlen (geistl. Begleiterin, Vorsitzende und Vorsitzender) und der Antrag zur Satzungsänderung.

Danke für die Berichterstattung!

Sonntag, 10. November 2019

TOP 11 Begrüßung und Organisatorisches

Als Tagesleitung begrüßen Anna Ruf und Daniel Hitzelberger die Teilnehmer*innen zum weiteren Konferenzteil. Zunächst werden der Tagesablauf vorgestellt und organisatorische Hinweise gegeben. Es liegt ein Initiativantrag vor, der mit großer Mehrheit in die Tagesordnung aufgenommen wird. Die Stimmberechtigung wird überprüft: Es befinden sich 50 Stimmberechtigte im Raum. Bevor gewählt wird, haben die Teilnehmer*innen die Möglichkeit die Diko zu reflektieren.

Top 12 Wahl zur Diözesanleitung

Der Wahlausschuss erläutert den Ablauf der Wahl zur Diözesanleitung. Gemäß der Wahl- und Geschäftsordnung gingen Wahlvorschläge für Tobias Mairle (Kolpingsfamilie Meitingen) durch die Kolpingjugenden Meitingen, Legau, Schwabmünchen und sowie der Diözesanleitung ein. Der Kandidat erhält noch einmal die Gelegenheit sich vorzustellen. Die Teilnehmer*innen erhalten zudem die Möglichkeit Fragen zu stellen:

Tobias Mairle verweist auf seine Kandidatenvorstellung im Zweitversand. Folgende Schlagwörter bedeuten für ihn Kolping und begeistern ihn bei Kolping: „Allgäu, Anspruchsvoll, Arbeit, Augsburg, Begegnung, Bis spät in die Nacht zusammensitzen, Blerrliste, Borkum, Bravo Fotolovestory, Dem Hundi sein Hawaiitoast, Demokratie, Deutschlandweit vernetzt, Diagnose Exikose, DL, Doof sein, Erbsenmomente, Es Büro in Augsburg, Familie, Freude, Freundschaft, Führungszeugnis, Für eine gute Zukunft, Gedanken machen, Gefühl, GEISTertage, Gemeinschaft, Glaube, Gottesdienst, Gute Zeit, Impuls, Indien, Inhalte, Jeder so viel er kann und will, ohne sich rechtfertigen zu müssen, Jugendbegegnung, Kaputte Spülmaschinen, Katholisch Light, Kinder und Jugendliche, Kinderfreizeit, Köln, Kolping, Komplett ausgepowert und trotzdem weiter machen, Konkret, Konstruktive Kritik, Krasse Kochaction, kreativ sein, Kümmerkuh, Lagerfeuer, Lagerkoller, Leben, Lebendige Diskussion,

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

Lebendige Geschichte, Leiterkoller, LeiterZimmerparty, Losgelöst, Medienwirksam, Musikalisches Bermudavieleck, MutiviertEngagiert, Nachhaltig werden, Nöte der Zeit, Offenes Ohr, Offenheit, Paradies, Perspektivenwechsel, Sachen, die TABU sind, Schnuffi, Schulung und Weiterbildung, Sitzungen, Sitzungskultur, So schön, dass keiner heim gehen will, Sonnenuntergang, Spieleabend, Spielekartei, Spiritualität, Sternenklar, Südafrika, Teamwork, Tiefe Gespräche, Tolle Referenten, Ungarn, Unterstützung, Verantwortung, Verband, Vertrauen, Vielfalt, Weißenbach, Weite, Wenn man das Gleichgewicht riechen kann, Wertvolle Zeit, Zeltlager, Ziele, Zu Hause, Zusammenhalt“. Das alles sind Momente bei Kolping, auf die Tobias nicht verzichten möchte. Auch als Diözesanleiter möchte er diese Dinge erleben und auch weitertragen sowie neue Dinge miteinbringen.

Personalbefragung:

- Tamara Kieser (KF St. Ulrich und Afra): Seit wann ist Tobias Kolpingmitglied und wie ist er zu Kolping gekommen?
Tobias: Seit 2012 ist er Mitglied. Ein Vorsitzender vor Ort hat nach einem Jugendleiter gesucht, er hat dieses Angebot aufgrund des Schlüssels für die tollen Räumlichkeiten des Jugendtreffs angenommen und so heraus gefunden, wie schön es bei Kolping ist.
- Jana Moog (Bezirk Unterallgäu): In der Vorstellung wurden Dinge genannt, die Tobias begeistern – darunter auch Lagerkoller und Führungszeugnis. Woher kommt die Begeisterung und wie bekommt man diese?
Tobias: Man kann begeistert aus einem Lagerkoller herausgehen, indem man gemeinsam Gespräche führt und man gemeinsam gestärkt wieder heraus geht. Das Führungszeugnis ist auch sehr wichtig, da es zeigt, dass hier verantwortungsvolle Menschen arbeiten.
- Johannes Heubeck (KF Bobingen): Was sind Tobias Stärken, die er in die DL einbringen möchte?
Tobias: Er ist ein guter Eisbrecher. Ihm fällt es leicht auf Menschen zuzugehen und aufgeschlossen zu sein. Ebenso kann er mit seinen Terminen bzw. seinem Terminkalender sehr gut umgehen. Er kann gut Gitarre spielen, kennt sich mit Glauben aus und bringt seine Leistung in den bisherigen AGs gut ein. Allgemein ist er sehr vielfältig.
- Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Tobias hat schon in der DL geschnuppert. Warum wollte Tobias damals nicht ins Team und warum jetzt schon? Was hat sich geändert?
Tobias: Damals war der Aufbau der Jugendgruppe vor Ort noch sehr wichtig, die Prioritäten waren also noch eher bei der KF. Somit war es vor ein paar Jahren nicht möglich beide Ämter zu machen, dies hat sich jetzt geändert.
- Laura (Diözesanleiterin): Was ist für Tobias im Amt Mittel der Wahl: Diplomatie oder Konfrontation?
Tobias: Es kommt auf die Situation an.
- Tamara Kieser (KF St. Ulrich und Afra): Warum wollte Tobias vor der Kandidatur nicht schnuppern? Weil es schon eine Schnupper-Zeit gab?
Tobias: Das Schnuppern war unglaublich wichtig, um die DL, das Büro, den Diözesanverband und Strukturen kennenzulernen. Das hat ihm geholfen sehr viel zu verstehen und deshalb war es jetzt nicht mehr ganz so nötig.
- Jana Moog (Bezirk Unterallgäu): Tobias ist vor zwei Jahren aus der AG Jugendfreizeit 14+ ausgetreten, um sich auf die AG Kinderstufe zu konzentrieren. Wie passt das nun mit dem Amt der Diözesanleitung zusammen?
Tobias: Vier AGs und die Arbeit vor Ort waren einfach zu viel, um die Arbeit ordentlich zu machen. Nun ist das anders, weil die Arbeit vor Ort wegfällt und er mehr Zeit hat.
- Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Wo könnte es sein, dass Tobias demoralisierend wirkt bzw. gibt es eher schlechtere Dinge, die er ins Leitungsteam einbringen könnte?
Tobias: Er kann sehr gut Ideen entwickeln, die vom Thema abweichen, was auch wieder inspirierend sein kann. Des Weiteren ist er kein ‚Kopfnicker‘ und möchte auch Kritik einbringen. Moderation fällt ihm schwer, da die Gewohnheit fehlt. Dahingehend möchte er noch wachsen, professioneller werden und sich weiterbilden.
- Daniel (Diözesanleiter): Welche Farbe hat deine Zahnbürste?
Tobias: Zu Hause: Bambus (braun) mit weiße Borsten, die Reisezahnbürste ist weiß-blau.
- Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Wo sieht Tobias den größten Unterschied bei der Arbeit in der Diözesanleitung und bei der Arbeit vor Ort, damit die Arbeit in der Diözesanleitung von München aus funktionieren kann und die Arbeit vor Ort nicht?
Tobias: Einer von vielen Punkten: Erstattung der Fahrtkosten beim Diözesanverband und eine bessere Anbindung/kürzere Strecke. Außerdem sollte ein neues, frisches Team der Jugendleitung vor Ort gefunden werden.
- Sylvester Haug (Bezirk Unterallgäu): Haben „Happy Socks“ sein Leben verändert?

Weitere Informationen:

- Tobias: Ja und Nein, selber werden sie nicht gekauft.
- Stefan Hiemer (KF Legau): Will Tobias die Aufgaben, die er bisher gemacht, weiter machen oder etwas Neues ausprobieren?
Tobias: Das kann er noch nicht sagen, je nachdem was im Team bei der Aufgabenverteilung entschieden wird. An sich ist er offen für Neues.
 - Tamar Kieser (KF St. Ulrich und Afra): Wenn Tobias ein Musikinstrument wäre, was wäre er dann?
Tobias: Triangel - gut transportierbar, man hört es in jedem Orchester raus und man muss es nicht stimmen.
 - Carolin (Diözesanleiterin): Was sind die drei Erbsenmomente für Tobias bei Kolping?
Tobias: Allgemeine Begegnungen mit Personen und die Gespräche, die daraus entstehen. Die Unterstützung vom Diözesanbüro ist gut, allgemein der Rückhalt. Das sehr hohe Niveau im Diözesanverband, dadurch werden wir gegenseitig gepusht und gefördert.
 - Leon Lieckfeld (KF Schwabmünchen): Wie ist das Zeitmanagement bei Tobias? Wie werden Prioritäten gesetzt?
Tobias: „Wer zuerst kommt, malt zuerst.“ Es sollte eine Balance zwischen privaten Dingen und Kolping sein.
 - Johannes Heubeck (KF Bobingen): Auf der Bundeskonferenz war Tobias als Delegierter des Diözesanverbandes München und Freising. Wie kommt das, war der Gedanke da den Diözesanverband zu wechseln?
Tobias: Er wollte die Erfahrung einer Bundeskonferenz mal erleben. Das Thema kam bei einem Stammtisch auf, weil München keine Delegierten finden konnte, die Zeit hatten. Dennoch ist er mit Herz und Seele Augsburger.
 - Anna (Diözesanleiterin): Was würde Tobias in der DL verändern, welche neuen Impulse setzen?
Tobias: Nichts konkretes, aber er jammert nicht gerne und sucht schnell nach Lösungen für Probleme statt zu nörgeln.
 - Jana Moog (Bezirk Unterallgäu): Was ist Tobias favorisiertes Küchengerät in der Zeltlagerküche?
Tobias: Der Spätzle-Hobel und der Wäschekorb, in dem die Spätzle gemacht wurden.
 - Dorothee Haug (KF Legau): Kann saure Sahne auch freundlich sein?
Tobias: Ja, weil saure Sahne sehr wichtig ist und man diese oft braucht.
 - Thomas Ermisch (KF St. Ulrich und Afra): Wenn die Konsensmeinung im Team der Diözesanleitung nicht deiner persönlichen Meinung entspricht und diese aber nach außen getragen werden müsste, wie würde dies funktionieren? Könnte das ein Problem sein?
Tobias: Teamentscheidungen zählen und man muss dann dahinter stehen. Dies ist auch als Jugendleiter vor Ort so, da man eine Einheit nach außen hin sein muss. Falls es nicht gehen würde, müsste halt jemand anders die Aufgabe übernehmen.
 - Leon Lieckfeld (KF Schwabmünchen): Wie geht Tobias mit Misserfolgen um? Wo ist die Frustrationsgrenze?
Tobias: Die Frustrationsgrenze fängt da an, wenn man sich entscheidet nicht mehr weiter zu machen, sondern einen anderen Weg zu gehen. Wenn etwas nicht funktioniert, dann probiert man es nochmal auf eine andere Art und Weise. Tobias kann aber auch damit gut leben, wenn mal etwas nicht funktioniert. Dafür sucht man halt Lösungen.
 - Katharina Scholz (KF Mindelheim): Hat Tobias auch vernünftige Hosen?
Tobias: Ja, eine Stoffhose, die zum Sakko passt, eine Jeans und eine Engelbert-Strauß-Hose. Die anderen passen im Moment nicht.

Tobias bedankt sich für die vielen tollen Fragen.

Es folgt die in der Wahl- und Geschäftsordnung verankerte Personaldebatte. Alle Personen ohne Stimmberechtigung und der Kandidat Tobias Mairle verlassen den Raum. Alles, was während der Personaldebatte im Raum gesprochen wird, bleibt unter den Anwesenden und darf nicht nach außen getragen werden.

Es folgt eine Überprüfung der Stimmberechtigung. Es befinden sich nun 50 Stimmberechtigte im Raum. Es folgt die geheime und freie Wahl.

Das Ergebnis zur **Wahl der Diözesanleitung** lautet:

Name	Abgegebene Stimmen	Ja	Nein	Enthaltung
Tobias Mairle	50	40	3	7

Der Kandidat nimmt die Wahl an. Zum Dank übergibt die Diözesanleitung Tobias ein kleines Geschenk. Daniel (Diözesanleiter) übergibt ein Geschenk von der Landesleitung, da Daniel Eberl nicht mehr anwesend ist.

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram kolpingjugend_augsburg

TOP 13 Rückblick 72-Stunden-Aktion 2019

An der 72-Stunden-Aktion im Mai 2019 machten 15 Kolpinggruppen mit tollen Aktionen mit. Michael führt durch eine Bildershow und Beschreibungen der durchgeführten Projekte. Bei der Aktion ist ein tolles und großes Netzwerk entstanden. Danke an die Ortsgruppen für das Engagement!

TOP 14 Vorstellung der Arbeitsgruppen (AG)

AG Schulungsteam

Dominik Weishaupt (AG Leitung) stellt die AG Schulungsteam mit einer Übung vom DVonTour Angebot „Rhetorik“ kurz vor. Mehr Informationen über die DVonTour Angebote gibt es unter: www.kolpingjugend-augsburg.de/service/dvontour.

AG Internationales

Thomas Ermisch (AG Leitung) stellt die AG vor. Im nächsten Jahr von 1. bis 14. Juni findet eine internationale Jugendbegegnung mit den Partnerländern Ungarn, Südafrika und Indien statt. Da ein Bewusstsein für globale Zusammenhänge in unserer Welt immer wichtiger wird, soll die persönliche Begegnung genutzt werden, um das Verständnis gegenüber anderen Kulturen zu schärfen, Freundschaften und Austausch von Kulturen rund um den Globus zu fördern und das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken. Wenn jemand Lust hat die zwei Wochen dabei zu sein, die Begegnung zu unterstützen oder einen Austausch bei der eigenen KF veranstalten möchte, kann sich gerne melden! www.kolpingjugend-augsburg.de/V1378.

TOP 15 Wahl des Wahlausschusses (WAU)

Die Amtszeit des bisherigen Wahlausschusses endet mit Ablauf der Konferenz, den Mitgliedern wird für ihren Einsatz und ihr Engagement gedankt. Sie werden für die anstehende Wahl von ihren Aufgaben entbunden. Ein neuer Wahlausschuss ist zu wählen, es sind bis zu fünf Plätze zu besetzen. Die Aufgaben diese Gremiums sind: Auseinandersetzung mit den zu besetzenden Ämtern, Kandidatensuche, Vorbereitung und Durchführung der Wahlen. Die Kandidaten wurden auf einer Vorschlagsliste an der Veranstaltung selbst gesammelt. Die Kandidaten, die sich zur Wahl stellen, stellen sich kurz vor.

Die Wahl endet mit folgendem Ergebnis:

Platz	Name	Ja-Stimmen
1	Cornelia Ritter (KF Nördlingen)	37
2	Leonie Uhl (KF Legau)	35
3	Sylvester Haug (KF Legau)	34
	Luka Jakobovic (KF Meitingen)	27
	Johannes Heubeck (KF Bobingen)	27

Die Kandidaten nehmen die Wahl an.

TOP 16 Informationen der Bundesebene

Die Bundesleitung der Kolpingjugend lässt sich entschuldigen, da zeitgleich der Bundeshauptausschuss in Freiburg stattfindet. Es liegt eine Präsentation über Informationen aus der Bundesebene vor. Die Präsentation ist digital im Cloud Ordner unter <https://cloud.kolpingwerk-augsburg.de/index.php/s/iGYPHJKPiQsZT3> zu finden.

TOP 17 Tagesordnungspunkte: Anträge

Sylvester Haug (Bezirk Unterallgäu) reicht einen Initiativantrag zur Geschäftsordnung „Antrag auf Versenden der Einladung zu künftigen Diözesankonferenzen per E-Mail“ ein. Nach Erläuterung des Antrags von Sylvester folgen Anmerkungen:

- Dominik Weishaupt: (Leitung AG Schulungsteam): Haben sich die Antragsteller über die rechtlichen Konsequenzen des Antrags informiert?
Sylvester Haug: Nicht im Detail. Für diesen Antrag müsste die Satzung geändert werden und somit in die Diözesanversammlung weitergegeben werden. Dies sollte aber kein Problem sein, andere Diözesanverbände handhaben dies schon länger so.

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

- Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Cornelia stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung „Überweisung in die Diözesanleitung oder in eine Arbeitsgruppe“. Der Initiativantrag ist in der Kürze der Zeit nicht im Detail zu diskutieren, da sehr viel dahinter steckt. Gerne würde Cornelia bei der Bearbeitung des Antrags die Diözesanleitung unterstützen.
Gegenrede: Leonie Uhl (KF Legau): Was müsste denn im Detail noch geklärt werden? Der Initiativantrag ist ziemlich klar.
Cornelia Ritter (KF Nördlingen): Zum Beispiel die Formulierung „nur noch per Mail an die zuständigen Jugendvertreter“.
Dahinter steckt noch viel mehr und zieht eine Reihe an Konsequenzen nach sich.
- Der Antrag zur Geschäftsordnung „Überweisung in die Diözesanleitung oder in eine Arbeitsgruppe“ wird mit sechs Nein, sieben Enthaltungen und 37 Ja Stimmen angenommen. Interessierte, die bei der Bearbeitung des Initiativantrags unterstützen möchten, können sich gerne melden.

TOP 18 Dank und Ausblick, Ende der Konferenz

Die Diözesanleitung bedankt sich herzlich bei den Mitwirkenden des Vorbereitungsteams für den inhaltlichen Teil, bei den Mitgliedern der AG Leben und Glauben für die Impulse und den Gottesdienst, bei den Musikern und allen Mitwirkenden bei der Gestaltung des Gottesdienstes, bei den bisherigen Delegierten für Bundes- und Landeskongresse, bei den bisherigen Mitgliedern des Wahlausschusses, den Fotografen, den Helfer*innen in der Schnuffibar, den Technikern und dem Diözesanbüro für ihr Engagement. Ebenso wird ein Dank an alle Teilnehmer*innen für die aktive Beteiligung und die guten Diskussionen gerichtet. Die Herbst Diko 2020 findet vom 20. bis 22. November in Wertach statt. Zudem wird auf den Jahresflyer der Kolpingjugend Augsburg hingewiesen (www.kolpingjugend-augsburg.de/veranstaltungen).
Bevor die Konferenz beendet wird, gibt es einen Abschlussimpuls von Michael zum Thema „Grenzen überwinden in der Gesellschaft, Begegnung mit Ausgegrenzten und Nächstenliebe“.

Danke für das tolle Engagement!

Treu Kolping – Kolping treu!

Für das Protokoll
Maria Betz



Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon	0821 3443-134	Fax	0821 3443-172
E-Mail	info@kolpingjugend-augsburg.de		
Internet	www.kolpingjugend-augsburg.de		
Facebook	www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg		
Instagram	kolpingjugend_augsburg		

Teilnahmeliste zur Diözesankonferenz der Kolpingjugend

08. bis 10. November 2019
Zauberberg, Kolpingstraße 23, 87459 Pfronten



Initiativantrag „Antrag auf Versenden der Einladung zu künftigen Diözesankonferenzen per E-Mail“

Initiativantrag an die Diözesankonferenz 2019 von 08.11. – 10.11.2019 in Pfronten

Antrag auf Versenden der Einladungen zu künftigen Diözesankonferenzen per E-Mail.

Antragsteller:
Sylvester Haug

Antragstext:

- 1 Die Diözesankonferenz möge beschließen, dass die Einladungen zu allen
- 2 Diözesankonferenzen (nachfolgend auch als Diko bezeichnet) nur noch per Mail an die
- 3 zuständigen Jugendvertreter und Vorsitzende der Kolpingsfamilien geschickt werden.

Begründung:

- 4 Durch die aktuelle Klimadebatte findet ein Umdenken bei vielen Personen statt.
- 5 Dieses Umdenken muss auch bei der Kolpingjugend im DV Augsburg geschehen.
- 6 Ein Teil, den wir auf jeden Fall dazu beitragen können, ist, dass wir die Einladungen zu Diko's
- 7 nur noch per E-Mail versenden und nicht mehr als Briefsendung an einen sehr weiten
- 8 Personenkreis.

- 9 Nachfolgend wird, aufgrund von Erfahrungswerten, mit einer runden Menge von 300 Stück
- 10 Briefen gerechnet und begründet.
- 11 Arbeiterleichternde, finanzielle und umweltfreundliche Aspekte unterstützen dieses Anliegen.
- 12 In diesem Jahr wurde der Erstversand mit 300 Briefen a 3 Blättern Papier verschickt. Das gibt
- 13 eine Gesamtmenge Papier von 900 Blättern. Anmerkung: es gab auch schon Dikos mit 6 Seiten
- 14 Erstversand.

- 15 Finanziell fallen die Bereiche Materialbeschaffung und Porto ins Gewicht. Das Porto beläuft sich
- 16 bei 300 Briefen a 80ct auf 240 €. Dieses Geld kann in andere Projekte nachhaltiger investiert
- 17 werden.

- 18 Ein weiterer Grund ist, dass der Arbeitsaufwand für 300 Briefe enorm ist. Alle Blätter müssen
- 19 gedruckt, gefaltet und eingetütet werden. Das beansprucht die bereits knappen Arbeitskräfte
- 20 unnötig. Die freiwerdende Arbeitszeit könnte ebenfalls effektiver eingesetzt werden.

- 21 Im Falle einer positiven Abstimmung über diesen Antrag wird die Diözesanleitung von der
- 22 Diözesankonferenz beauftragt, bei der nächsten Diözesanversammlung eine
- 23 Satzungsänderung dahingehend zu beantragen.

Pfronten, 09.11.2019

Sylvester Haug

Platz für Unterschriften:

Seite 11 von 14

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram kolpingjugend_augsburg

Teilnahmeliste zur Diözesankonferenz der Kolpingjugend

08. bis 10. November 2019
Zauberberg, Kolpingstraße 23, 87459 Pfronten



Stimmberechtigte Teilnehmende

	Nachname	Vorname	mögl. Stimmen	Stimmen	Fr	So
Augsburg - St. Ulrich und Afra			5	3	3	3
	Ermisch	Julia				
	Ermisch	Thomas				
	Kieser	Tamara				
Bobingen			10	10	10	10
	Fehle	Luisa				
	Bobinger	Johannes				
	Fehle	Roman				
	Geirhos	Niklas				
	Geirhos	Maria				
	Grußler	Sebastian				
	Heubeck	Johannes				
	Heuberger	Daniel				
	Stadlmair	Fabian				
	Vollmayr	Marvin				
Diedorf			5	2	1	1
	Högg	Anna-Maria				
	Högg	Christian				
Füssen			4	1	1	1
	Winter	Helene				
Gersthofen			5	1	1	1
	Harle	Franziska				
Gundelfingen			4	1	1	1
	Lohner	Anna				
Legau			4	4	4	4
	Bischof	Lea Marina				
	Hiemer	Stefan				
	Uhl	Leonie Felizia				
	Uhl	Silas				
Marktoberdorf			4	1	1	1
	Roth	Alexandra				
Meitingen			4	4	4	4
	Höger	Sarah Katharina				
	Jakobovic	Luka Oliver				
	Mairle	Tobias				
	Rau	Wolfgang				

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

Teilnahmeliste zur Diözesankonferenz der Kolpingjugend

08. bis 10. November 2019
Zauberberg, Kolpingstraße 23, 87459 Pfronten



Mindelheim			4	1	0	1
	Scholz	Katharina				
Nördlingen			4	3	3	3
	Gausmann	Leon				
	Ihm	Alexander				
	Ritter	Cornelia				
Oberstdorf			5	5	4	4
	Böschl	Johanna				
	Kappeler	Magdalena				
	Müller	Antonia				
	Seelos	Verena				
	Stiglhofer	Coletta				
Schwabmünchen			6	6	6	6
	Heckl	Lukas				
	Heckl	Johanna				
	Lieckfeld	Leon				
	Seiler	Hannah				
	Spatz	Mario				
	Spatz	Kaja				
Bezirk Unterallgäu			4	4	4	4
	Haug	Sylvester				
	Merk	Lukas				
	Moog	Jana				
	Uhl	Elina				
Bezirk Oberallgäu			4	1	0	0
	Rees	Anna-Lena				
Leitung Arbeitsgruppe Schulungsteam			1	1	1	1
	Weishaupt	Dominik				
Diözesanleitung			6	6	6	5
	Haug	Laura				
	Hitzelberger	Daniel				
	Ruf	Anna				
	Säckl	Michael				
	Winter	Carolin				
	Zeller	Alois				
Gesamt			79	54	50	50

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon 0821 3443-134 Fax 0821 3443-172
E-Mail info@kolpingjugend-augsburg.de
Internet www.kolpingjugend-augsburg.de
Facebook www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg
Instagram [kolpingjugend_augsburg](https://www.instagram.com/kolpingjugend_augsburg)

Teilnahmeliste zur Diözesankonferenz der Kolpingjugend

08. bis 10. November 2019
Zauberberg, Kolpingstraße 23, 87459 Pfronten



Weitere Teilnehmende ohne Stimmberechtigung

- Eberl, Daniel (Landesleiter)
- Zitzler, Dominik (BDKJ Diözesanpräses)
- Buchschuster, Maria (KF Meitingen)
- Lieckfeld, Celina (KF Schwabmünchen)
- Linder, Tobias (KF Schwabmünchen)
- Linder, Stefan (KF Schwabmünchen)
- Appel, Noah (KF Thierhaupten)
- Betz, Maria (Diözesanbüro, Jugendreferentin)
- Weigand, Elias (Diözesanbüro, BFD)

Weitere Informationen:

Kolpingjugend Diözesanverband Augsburg
Frauentorstr. 29
86152 Augsburg

Telefon	0821 3443-134	Fax	0821 3443-172
E-Mail	info@kolpingjugend-augsburg.de		
Internet	www.kolpingjugend-augsburg.de		
Facebook	www.facebook.com/kolpingjugend.augsburg		
Instagram	kolpingjugend_augsburg		